

---

APRIL 2022  
IM SCHAUSPIEL STUTTGART

Sehr geehrte Journalistinnen und Journalisten,

mit Schrecken und Fassungslosigkeit blicken wir in diesen Tagen in den Osten Europas. Putins Angriff auf die Ukraine ist ein schockierender Verstoß gegen die europäische Friedensordnung der letzten Jahrzehnte. Wir [solidarisieren](#) uns mit allen ukrainischen Bürger:innen, die für die Unabhängigkeit ihres demokratischen Staates und ihre Freiheit kämpfen – ebenso wie mit den mutigen Demonstrierenden auf den Straßen in Russland, die Festnahmen riskieren, um ein Zeichen gegen den Krieg zu setzen. Unsere Gedanken sind bei all diesen Europäerinnen und Europäern. Gemeinsam mit unserem Publikum unterstützen wir die Stuttgarter Hilfsorganisation [STELP e.V.](#), eine Benefizveranstaltung gemeinsam mit der Staatsoper Stuttgart und dem Stuttgarter Ballett ist in Planung.

Wie es der Zufall will, erscheinen unsere beiden Premieren im April geographisch-thematisch durchaus passend zum aktuellen politischen Geschehen. Am 7. April feiert [Odyssey. A Story for Hollywood](#) des vielfach ausgezeichneten polnischen Regisseurs [Krzysztof Warlikowski](#) seine Stuttgarter Premiere im Schauspielhaus. Gemeinsam mit seinem Ensemble nimmt uns der künstlerische Leiter des Warschauer Nowy Teatr mit auf eine Reise von Homer und seinem Helden Odysseus zu Hanna Krall und ihrer Heldin Izolda, einer polnischen Jüdin. Ihr Kampf um die Rettung ihres Mannes während des Krieges stellt sie vor Herausforderungen, die es mit jeder Herkulesaufgabe aufnehmen können. Zwei gewaltige Konflikte: Der eine steht im Zusammenhang mit dem ersten Krieg der Menschheit - der Belagerung von Troja -, der andere ist unauflöslich mit den Verwerfungen des Zweiten Weltkrieges verknüpft. Der Abend ist eine Koproduktion mit dem Schauspiel Stuttgart und wird am 8. April erneut gezeigt.

Am 23. April stellt sich die junge Regisseurin [Maryna Mikhalechuk](#) mit einer sehr persönlichen Arbeit in Stuttgart vor. Für [18 Briefe und eine Fabel aus Belarus](#) verschneidet sie dokumentarische Versatzstücke des gegenwärtigen Belarus mit dem autobiografischen Roman *Camel Travel* von Volha Hapeyeva. Ausgehend vom mutmaßlichen Wahlbetrug des belarussischen Präsidenten Lukaschenko im Jahr 2020 und der Unterwanderung staatlicher Rollenzuschreibungen durch weibliche Oppositionelle wie Swetlana Tichanowskaja und Maria Kalesnikava setzt der Abend auch all jenen Belaruss:innen ein Denkmal, die im August 2020 auf die Straße gingen und heute Briefe aus der Haft schicken.

---

Im Kammertheater kehrt am 3. April der gefeierte Chansonabend *Liebe ist krazz! Schnauze Man!* von und mit Josephine Köhler, Nina Siewert und Pianistin Anna Springer zurück. Ebenfalls am 3. April ist Jannik Graf's Inszenierung *Nathanael* zum letzten Mal im Nord zu sehen. Unser neuer Theaterstammtisch trifft sich am 25. April im Schauspielhaus Foyer.

Im Oberen Schlossgarten vor dem Schauspielhaus entsteht zwischen dem 25. und dem 30. April die Installation *Offene Baustelle*. Aus Materialien abgespielter Bühnenbilder des Schauspiels Stuttgart realisiert das Künstler:innenkollektiv CollColl mit Besucher:innen, Interessierten und Mitarbeitenden des Theaters in einem öffentlichen Bauprozess eine begehbare Installation. Dabei wird ein Rahmen für Performances, Gespräche und Workshops für lokale Künstler:innen und Akteur:innen rund um das Thema Nachhaltigkeit gebildet. Jede:r ist eingeladen mitzuwirken, sich auszutauschen, zu werkeln oder einfach nur dabei zu sein. Eintritt frei, Mitmachen erwünscht!

Den vollständigen Spielplan für April finden Sie auf unserer Homepage. Der Kartenverkauf beginnt am 15. März, Vorbestellungen sind ab dem 7. März möglich. Aktuell gilt in Baden-Württemberg die Warnstufe, Besucher:innen benötigen einen digitalen 3-G-Nachweis sowie eine FFP2-Maske.

Herzliche Grüße  
Ihre  
Katharina Parpart

## KARTEN für April ab 15. MÄRZ

### Online

[www.schauspiel-stuttgart.de/spielplan](http://www.schauspiel-stuttgart.de/spielplan)

### Telefonisch

0711 - 20 20 90

Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag, 10 bis 14 Uhr

### Tageskasse in der Theaterpassage

Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr

Samstag, 10 bis 14 Uhr

### Schul- und Gruppenbuchungen

Silke Duregger, [gruppen.schauspiel@staats-theater-stuttgart.de](mailto:gruppen.schauspiel@staats-theater-stuttgart.de)

---

Katharina Parpart  
Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart  
[katharina.parpart@staats-theater-stuttgart.de](mailto:katharina.parpart@staats-theater-stuttgart.de)  
T: +49 (0) 711 2032 -262  
[www.schauspiel-stuttgart.de](http://www.schauspiel-stuttgart.de)